
BGI 809-4

Gefährdungsbeurteilungen in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk

Ausstattung

(bisher ZH 1/372)

SP 25.1/13

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

September 2001



Vorbemerkung

Wozu dienen diese Beurteilungsbögen?

Diese Beurteilungsbögen unterstützen Sie bei der Ermittlung von Gefährdungen und Belastungen in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk.

Wie ist die Gefährdungsbeurteilung durchzuführen?

Hinweise zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung enthält die Schrift "Einführung in die Gefährdungsbeurteilung in Veranstaltungs- und Produktionsstätten für szenische Darstellung bei Film, Fernsehen und Hörfunk" (SP 25.1/10 [BGI 809-1]).

1 Szenenbau

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Bühne/Studio			Tätigkeit Szenenbau				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
1. Mechanische Gefährdung										
1	1.2	Ecken, Kanten, Spitzen, Schneiden, raue Oberflächen bei der Handhabung von Dekorationsteilen, Requisiten und Werkzeugen	Sind Aufbauten und Dekorationen splitterfrei ausgeführt und die Kanten entgratet bzw. gebrochen?	BGV C1 § 30	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit Werkstätten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2		Sind Glasflächen aus Splitter bindendem Glas oder durchsichtigem Kunststoff gefertigt?	BGV C1 § 30	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit Werkstätten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.2		Werden, wenn gefährliche Oberflächen nicht ausgeschlossen werden können, Schutzhandschuhe bzw. -schuhe bei der Tätigkeit bereitgestellt und benutzt?	BGV A1 § 4	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzhandschuhen und Schutzschuhen, Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

4	1.4	Quetschstellen an bewegten Anlagen und bei der Handhabung von Dekorationsteilen	Wird bei Planung des Auf- und Abbaus der Dekoration auf die Minimierung von Gefährdungen durch Quetschstellen geachtet; z.B. zur Vermeidung von Quetschstellen bei der Ablaufplanung, Bereitstellung von Hilfsmitteln an möglichen Quetschstellen?	BGV C1 § 23	<input type="checkbox"/> Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	1.3	Kippen von Bühnenwagen infolge ungünstiger Lastverteilung	Wird auf eine kipp sichere Be- und Entladung der Bühnenwagen geachtet und sind die Beschäftigten entsprechend angeleitet worden?	BGV A1 § 7	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	1.5	Sich lösende/ herabfallende Dekorations- teile	Sind Dekorationsteile an Hängevorrichtungen oder Tragmitteln sicher befestigt und werden die Belastungsgrenzen eingehalten?	BGV A1 § 7, BGV C1 § 9	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	1.3	Quetschgefahr durch Transportwagen	Sind die Transportwege für Wagen ausreichend breit und nicht verstellt?	BGV A1 § 27	<input type="checkbox"/> Unterweisung/Kontrolle.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8	1.4		Werden Schutzschuhe bereitgestellt und benutzt?	BGV A1 § 4	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzschuhen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung von Hängevorrichtungen, z.B. Geräteträger, Zugeinrichtungen für Dekorationen, Bildwände	Wird die bestimmungsgemäße Nutzung der Hängevorrichtungen (insbesondere der Schutzvorrichtungen) gesichert?	BGV C1 § 7, § 8	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

10	1.5	Aufenthalt unter schwebenden Lasten	Werden Trage- und Anschlagmittel vor der Benutzung auf Schäden geprüft?	BGV C1 § 7, § 8	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11	1.5	Herabfallendes Werkzeug und Montagezubehör von höher gelegenen Arbeitsplätzen	Wird gesichert, dass keine Gegenstände von höher gelegenen Arbeitsplätzen herunterfallen und abgeworfen werden, z.B. durch Tragen von geeigneten Werkzeugtaschen?	BGV C1 § 6, § 18	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung gegeneinander verschiebbarer Flächen mit gemeinsamem Überbau	Sind gegeneinander verschiebbare Flächen gegen unbeabsichtigte Bewegung gesichert?	BGV C1 § 5	<input type="checkbox"/> Abstimmung mit Konstruktion, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13	1.4	Unbeabsichtigte Bewegung der Ober- und Untermaschinerie	Werden die zulässigen Lasten eingehalten?	BGV C1 § 8	<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. Elektrische Gefährdung								
14	2.1	Durchströmung <ul style="list-style-type: none"> • direkte Berührung Spannung führender Teile 	Wird vor der Benutzung handgeführter elektrischer Betriebsmittel eine Sichtkontrolle auf erkennbare Mängel durchgeführt?	BGV C1 § 33	<input type="checkbox"/> Elektrofachkraft.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15	2.1		Wird die Beseitigung festgestellter Schäden und Mängel sofort veranlasst?	BGV A1 § 16	<input type="checkbox"/> Elektrofachkraft.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Abteilung		Arbeitsbereich Bühne/Studio		Tätigkeit Szenenbau		
3. Brand- und Explosionsgefährdung						
16	5.5	Rauchen, Feuer, offenes Licht in Verbindung mit (leicht)entzündlichen Stoffen	Wird das Verbot von Rauchen, Feuer und offenem Licht in allen bühnentechnischen und darstellerischen Bereichen eingehalten und sind die Bereiche durch Verbotsschilder gekennzeichnet?	BGV A1 § 29	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kennzeichnung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
17	5.5	Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe	Werden Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe möglichst vermieden?	BGV A1 § 18	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Betriebsanweisung zu Schweiß- und Schneidarbeiten auf der Bühne/im Studio.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
18	5.5	Schweiß- und Schneidarbeiten in der Nähe brennbarer Stoffe	Wird, wenn o.g. Arbeiten nicht vermieden werden können, der Gefahrenbereich gesichert, z.B. durch eine Brandsicherheitswache, feuersichere Abdeckung nahe liegender Hohlräume, Bereitstellung von Handfeuerlöschern?	BGV A1 § 18	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Betriebsanweisung zu Schweiß- und Schneidarbeiten auf der Bühne/im Studio.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
19	5.1	Unsachgemäße Bedienung von Flüssiggasanlagen	Ist gesichert, dass die Bedienung nur durch Sachkundige erfolgt?	BGV B6	<input type="checkbox"/> Sachkundigennachweis prüfen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

4. Physische Belastung/Arbeitsschwere									
20	9.1	Häufiger bzw. länger andauernde(r) Transport und Montage von schweren oder großflächigen Dekorations-teilen	Ist das Gewicht von schweren Dekorationsteilen angegeben?	LastenhandhabV, BGI 523	<input type="checkbox"/> Kennzeichnung, Unterweisung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21	9.1		Werden geeignete Hebehilfen und Transportmittel bereitgestellt und genutzt, z.B. Bühnenwagen, Hubwagen, Rollis?		<input type="checkbox"/> Kennzeichnung, Unterweisung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22	9.1		Wird bei der Vormontage von Dekorationsteilen auf Begrenzung der Lastgewichte geachtet?		<input type="checkbox"/> Arbeitsanweisung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	9.2		Sind die Beschäftigten hinsichtlich ergonomisch günstigen Hebens und Tragens sowie des richtigen Benutzens von Hebehilfen unterwiesen?		<input type="checkbox"/> Unterweisung/Bedienanweisung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	9.4	Häufige länger andauernde Zwangshaltung des Körpers während der Montage von Dekorations-teilen	Wird die Vermeidung körperlicher Zwangshaltungen bei der Arbeitsablaufplanung berücksichtigt?	LastenhandhabV, BGI 523	<input type="checkbox"/> Arbeitsablaufplan.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich Bühne/Studio			Tätigkeit Szenenbau				
5. Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
25	11.1	Stolpern, Umknicken, Fehltreten durch ungenügend befestigte Kabel, Versatzstücke, abgelegte Werkzeuge oder über den Bühnenbodenrand herausragende oder nicht exakt geklebte Beläge	Wird auf Ordnung während des Arbeitsablaufes geachtet?	BGV C1 § 4, § 5	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26	11.1		Werden die Beschäftigten auf nicht vermeidbare Gefährdungen hingewiesen?	BGV C1 § 4/§ 5	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
27	11.4		Werden Schutzschuhe benutzt?	BGV C1 § 18	<input type="checkbox"/> Bereitstellung von geeigneten Schutzschuhen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28	11.2	Absturz von hoch gelegenen Arbeitsplätzen oder von verwendeten Arbeitsmitteln wie Leitern, Tritten, Gerüsten u. a.	Wird die sichere Durchführung des Auf- und Abbaus der Dekoration auf hoch gelegenen Arbeitsplätzen von fachlich geeigneten Vorgesetzten geleitet und überwacht?	BGV C1 § 15	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29	11.2		Sind bei Montagearbeiten in mehr als 1,00 m Höhe Absturzsicherungen, z.B. Geländer oder, wenn nicht möglich, Auffangeinrichtungen vorhanden?	BGV C1 § 6	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

30	11.2	Absturz von hoch gelegenen Arbeitsplätzen oder von verwendeten Arbeitsmitteln wie Leitern, Tritten, Gerüsten u.a.	Sind Arbeitsmittel zum Erreichen von hoch gelegenen Arbeitsplätzen hinsichtlich ihrer Beschaffenheit und Standsicherheit sicher begehbar?	BGV D36	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
31	11.2		Wird der ordnungsgemäße Zustand von Leitern und Tritten vor der Benutzung geprüft und werden schadhafte Arbeitsmittel sofort ausgesondert?	BGV D36	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
32	11.2	Absturz in Bodenöffnungen	Sind gefährliche Bodenöffnungen abgedeckt, abgesichert oder, wenn nicht möglich, deutlich markiert?	BGV A1 § 33	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
33	11.2	Unzureichende Standsicherheit und Tragfähigkeit von Hilfskonstruktionen, Gerüsten und anderen Geräten und Einrichtungen zum Auf-/Abbau der Dekoration	Sind Hilfskonstruktionen, Gerüste, Laufstege, sowie andere Geräte und Einrichtungen zum Auf-/Abbau von Dekorationen so bemessen, aufgestellt, unterstützt, ausgesteift, verankert und beschaffen, dass sie die vorgesehenen anfallenden Lasten aufnehmen und ableiten können und sind sie standsicher?	BGV C1 § 4	<input type="checkbox"/> Unterweisung, Kontrolle durch Bühnenfachkraft/ Theatermeister.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Abteilung	Arbeitsbereich Bühne/Studio	Tätigkeit Szenenbau
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.		
Bemerkung		



2 Requisite

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Requisite	Tätigkeit	Allgemein				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme erfüllt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen Glasbruch getroffen?	Schutz gegen gefährliches Lagergut: BGV A1 § 34	<input type="checkbox"/> Spiegel, Glastüren, Fenster, Glaswände, u. Ä. in einem gesonderten Bereich abstellen. <input type="checkbox"/> Lagerbereich für Glasteile durch auffällige Markierungen kenntlich machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen umfallende Gegenstände: BGV A1 § 34	<input type="checkbox"/> Das Abstellen von Kulissen und dergleichen muss in der Weise erfolgen, dass ein Umstürzen nicht möglich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A1 § 33, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					<input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abteilung			Arbeitsbereich		Requisite	Tätigkeit				Allgemein
Elektrische Gefährdung										
4	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Biologische Gefährdung										
5	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen	Beobachtung/Befragung: Wird die Hygiene beim Umgang mit gebrauchter Kleidung ausreichend beachtet?	Schutz vor Gesundheitsgefahren durch Keime oder Krankheitserreger	<input type="checkbox"/> Beim Umgang mit gebrauchter Kleidung sind die üblichen Hygieneanforderungen einzuhalten, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen, abtrocknen mit Einmalhandtüchern, Handtuchrolle o. Ä. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					<ul style="list-style-type: none"> • gegebenenfalls nach dem Umgang mit gebrauchter Wäsche die Kleidung (Kittel) wechseln. 				
					<input type="checkbox"/> Nur gereinigte, gewaschene bzw. desinfizierte Kleidung, Wäsche, etc. in den Fundusräumen lagern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Teppiche, Vorhänge, Stoffbezüge, Polstermöbel, Matratzen, Decken, Lederwaren, Felle, Pelze usw. sind gereinigt in den Fundus zu nehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Fundusbereich regelmäßig auf Ungeziefer überprüfen und gegebenenfalls mit Schutzmittel behandeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite	Tätigkeit	Allgemein			
Brand- und Explosionsgefährdung									
6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden alle mit brennbaren Flüssigkeiten gefüllten Geräte, z.B. Petroleumlampen, Spirituskocher, Öfen, u. Ä. vor dem Abstellen im Requisitenraum entleert und entlüftet? Wird Verpackungs- und Füllmaterial, wie Papier, Holzwolle, etc. nur in minimalem Umfang vorgehalten? Werden Requisiten flammhemmend behandelt?	Entstehungsbrände verhindern: BGV A1	<input type="checkbox"/> Requisiten mit brennbaren Flüssigkeiten nur nach vollständiger Entleerung und Entlüftung im Requisitenraum abstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

					<input type="checkbox"/> Verpackungs- und Füllmaterial nicht offen herumliegen lassen. Die Mengen sind möglichst gering zu halten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Teppiche, Vorhänge, Stoffbezüge, Polstermöbel, Matratzen, Decken, Lederwaren, Felle, Pelze, usw. sind möglichst erst nach flammhemmender Behandlung in den Fundus zu nehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7	5.4	Explosivstoffe	Beobachtung/Befragung: Werden gefährliche pyrotechnische Gegenstände nur unter der Aufsicht eines Feuerwerkers verwendet und gelagert?	Schutz vor Explosionsgefahren: BGV C1 § 31	<input type="checkbox"/> Pyrotechnische Gegenstände nur unter Aufsicht eines Feuerwerkers verwenden und lagern. <input type="checkbox"/> Zusammenlagerungsverbote beachten. <input type="checkbox"/> Feuerwerkskörper und Waffen müssen unter Verschluss gehalten werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
8	5.5	Zündquellen bei Brand- und Explosionsgefahr	Beobachtung/Befragung: Werden Zündquellen vermieden?	Entstehungsbrände verhindern: BGV A1, BGV A8 P02	<input type="checkbox"/> Rauchverbot beachten. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	5.6	Brandbekämpfung	Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					<input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich			Requisite	Tätigkeit				Allgemein
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
10	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19, besser 20 bis 21 °C überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C? 	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: <ul style="list-style-type: none"> 100 lx im Lagerraum 500 lx im Werkstattbereich 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

12	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingengt?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 § 30, ArbStättV §19, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: >1,25 m	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Abteilung			Arbeitsbereich	Requisite	Tätigkeit	Allgemein		
Physische Belastung/Arbeitsschwere								
13	9.2	Heben und Tragen von Lasten	Messung: Heben und Tragen von Lasten <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs 	Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: "Schieben statt Tragen". <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten. <input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

			<p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> <tr> <td>15–17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18–39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </table>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15–17	10	15	18–39	15	25	ab 40	10	20		<input type="checkbox"/> Tragehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																		
15–17	10	15																		
18–39	15	25																		
ab 40	10	20																		
			<table border="1"> <tr> <th rowspan="2">Heben und Tragen</th> <th colspan="2">Last in kg</th> </tr> <tr> <th>selten</th> <th>wiederholt</th> </tr> <tr> <td>werdende, stillende Mütter</td> <td>10</td> <td>5</td> </tr> </table>	Heben und Tragen	Last in kg		selten	wiederholt	werdende, stillende Mütter	10	5		<input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>						
Heben und Tragen	Last in kg																			
	selten	wiederholt																		
werdende, stillende Mütter	10	5																		
			<p>Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?</p>																	
14	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?</p>	Schutz vor Beschwerden des Bewegungsapparates: BGV A1 § 2, ArbStättV § 25	<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen. <input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>														

Abteilung		Arbeitsbereich		Requisite	Tätigkeit				Allgemein
Wahrnehmung und Handhabbarkeit									
15	10.1	Informationsaufnahme <ul style="list-style-type: none"> • akustische Signale • Gefahrensignale • Rettungsweg-Kennzeichnung 	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich? Sind alle Hinweiszeichen freigehalten und nicht verdeckt?	DIN EN 457 BGV B3, BGV A8	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken. <input type="checkbox"/> Rettungsweg-Kennzeichen dürfen nicht von Lagergut verdeckt werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
16	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begehbbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			

17	11.2	Absturz	Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

3 Maske

3.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Maske		Tätigkeit Allgemein					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Elektrische Gefährdung										
1	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdung durch Gefahrstoffe										
2	3.2	Dämpfe	Beobachtung/Befragung: Werden Produkte eingesetzt, die gesundheits-schädliche Dämpfe freisetzen oder deren Dämpfe entzündlich sind oder gar explosionsfähige Gemische mit der Luft bilden können?	Schutz vor Gesundheits-schäden oder vor entzündlichen Atmosphären: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Zur Lagerung chemischer oder kosmetischer Produkte gegebenenfalls einen Sicherheitsschrank mit Absaugung einsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Wird eine Hautreizung, Sensibilisierung oder Auslösung allergischer Reaktionen bei der Verwendung von Kosmetikprodukten vermieden?	Schutz vor Hauterkrankungen: BGV A1 § 45, BGR 195	<input type="checkbox"/> Den Mitarbeitern die Wirkung der eingesetzten Stoffe bekannt machen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung allergisierender Stoffe (z.B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	Schutz vor allergischen Reaktionen: BGV A1 § 2, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände einsetzen, die kein Nickel freisetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abteilung			Arbeitsbereich Maske			Tätigkeit Allgemein				
Biologische Gefährdung										
5	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Sichtkontrolle: Steht den Beschäftigten ein von den Kundenplätzen separater Handwasch- und Handpflegeplatz mit fließendem Wasser in der Nähe des Arbeitsplatzes zur Verfügung?	Allgemeine Hygiene: ArbstättV § 35	<input type="checkbox"/> Waschgelegenheit zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Brand- und Explosionsgefährdung

6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Sichtprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?</p> <p>Ist die Verbots-Kennzeichnung vorhanden?</p> <p>Hängen Alarm- und Fluchtwegpläne aus?</p>	<p>Verbrennungen verhindern: BGV A1, BGI 560</p> <p>BGV A8 P 02</p> <p>ArbStättV § 55</p>	<p><input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren.</p> <p><input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.</p> <p><input type="checkbox"/> Abschmink- und Reinigungstücher sind in die dafür vorgesehenen selbstschließenden Behälter zu werfen.</p> <p><input type="checkbox"/> Nur den Tagesbedarf im Arbeitsraum vorhalten.</p> <p><input type="checkbox"/> Maskenbilderräume sind mit dem Verbotsschild "Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten" zu kennzeichnen.</p> <p><input type="checkbox"/> Alarm- und Fluchtwegpläne aushängen, wenn Lage, Ausdehnung oder Nutzung der Arbeitsstätte dies erfordern.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
7	5.6	Brandbekämpfung	<p>Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?</p>	BGR 133	<p><input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle zwei Jahre überprüfen.</p> <p><input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen.</p> <p><input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	

Abteilung		Arbeitsbereich Maske			Tätigkeit Allgemein				
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
8	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftge- schwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtem- peratur mindestens 19, besser 20 bis 21 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 500 lx im Arbeitsraum • 750 lx bei Haarpflege	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abteilung		Arbeitsbereich Maske			Tätigkeit Allgemein				
Physische Belastung/Arbeitsschwere									
10	9.1	Schwere dynamische Arbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körper- haltungen vermieden?	Schutz vor Beschwerden des Bewegungs- apparates: BGV A1 § 2, ArbStättV § 25	<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wahrnehmung und Handhabbarkeit									
11	10.1	Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B3	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Abteilung			Arbeitsbereich Maske		Tätigkeit Allgemein				
Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
12	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingengt oder verstellt?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
13	11.2	Absturz	Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

14	11.5	Hautbelastung	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Handschuhe beim Umgang mit hautschädigenden Stoffen getragen?</p> <p>Werden Haushaltshandschuhe beim Reinigen von Arbeitsflächen sowie bei der Desinfektion von Arbeitsgeräten benutzt?</p> <p>Werden Mitarbeiterinnen schon beim ersten Anzeichen einer Hauterkrankung von einem Hautarzt beraten?</p> <p>Stehen geeignete Hautschutz-, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel (Hautschutzplan) zur Verfügung und werden diese benutzt?</p>	<p>Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14; BGR 195,</p> <p>BGV A1 §§ 4, 14;</p> <p>BGV A1 § 2</p> <p>BGV A1 §§ 4, 14, BGR 198</p>	<p><input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe beim Umgang mit Chemikalien benutzen, Penetrationszeiten beachten.</p> <p><input type="checkbox"/> Haushaltshandschuhe bei Reinigungsarbeiten benutzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Vorsorgeuntersuchung.</p> <p><input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.								
Bemerkung								

3.2 Haarwäsche

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit				Haarwäsche	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?		Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von	
		Ja	Nein									
Sonstige Gefährdungen/Belastungen												
1	11.5	Hautbelastung Shampooieren Auftragen und Auswaschen von Pflegemitteln Kopfmassage mit Pflegemitteln	Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch Konservierungsstoffe in Shampoos vermieden? Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von Spülungen, Konditionierer oder Haarkuren vermieden? Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von Haarwasser vermieden?	Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14; BGR 195	<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Benutzen von Waschhandschuhen, um Allergien zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.												
Bemerkung												

3.3 Färben/Tönen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich		Maske		Tätigkeit				Färben/Tönen	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am	Erledigt von	
		Ja	Nein									
Gefährdung durch Gefahrstoffe												
1	3.2	Dämpfe Oxidationsmittel und Blondierungsmittel	Beobachtung/Befragung: Werden Reizungen der Atemwege durch chemische Blondierer wie Wasserstoffperoxid oder Persulfate vermieden?	Atemwegserkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten oder Mischapplikator benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Sonstige Gefährdungen/Belastungen												
2	11.5	Hautbelastung Oxidationsfarben	Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von p-Phenyldiaminen, o- und p-Toluyldiaminen oder Diaminophenolen vermieden?	Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14; BGR 195, TRGS 530	<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Benutzen von Schutzhandschuhen, um Allergien zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
					<input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten oder Mischapplikator benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

	Tönungsmittel, Tönungs- festiger, Tönungs- schäume	Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von z.B. Naphtochinonen vermieden?					
	Oxidationsmittel	Werden Hautreizungen durch Wasserstoffperoxid vermieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Blondierungs- mittel	Werden Hautreizungen durch Persulfate vermieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.							
Bemerkung							

3.4 Styling

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Maske		Tätigkeit Styling					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
1	3.2	Dämpfe Dauerwellflüssigkeiten • sauer • alkalisch • Fixiermittel	Beobachtung/Befragung: Werden die schleimhautreizenden Wirkungen der Dauerwellflüssigkeiten vermieden?	Atemwegserkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Werden die atemwegsreizenden Wirkungen von Haarsprays oder Haarlacken vermieden?	Atemwegserkrankungen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Sprühnebel nicht einatmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Mit Sprays sparsam umgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Raum ausreichend belüften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Brand- und Explosionsgefährdung										
3	5.2	Explosionsfähige Atmosphäre	Beobachtung/Befragung: Wird die Bildung explosionsfähiger Atmosphären durch Treibmittel in Spraydosen, z.B. Propan/Butan, vermieden?	Brand- und Explosionsgefahren verhindern: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Nach Möglichkeit Handzerstäuber an Stelle von Spraydosen verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Mit Sprays sparsam umgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Bei Verwendung von Spraydosen ist Rauchen, Feuer und offenes Licht verboten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Kontakt mit heißen Oberflächen ist zu verhindern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Abteilung	Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Styling
-----------	----------------	--------------	-----------	----------------

Thermische Gefährdung										
4	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen vermieden?	Verbrennungen vermeiden: BGV A1	<input type="checkbox"/> Föhn, Brennschere und andere Geräte, die Hitze entwickeln, nur an den dafür vorgesehenen Stellen anfassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Hitze entwickelnde Geräte in den vom Hersteller dafür vorgesehenen Halterungen ablegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

5	11.5	Hautbelastung Dauerwell- flüssigkeiten <ul style="list-style-type: none"> • sauer • alkalisch • Fixiermittel Föhnschäume, Föhnlotionen, Haargel, Einlegemittel	Beobachtung/Befragung: Werden Hautschädigungen durch die möglicherweise allergisierende Wirkung von	Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV BGV A1 §§ 4, 14, BGR 195, TRGS 530	<input type="checkbox"/> Hautschutz entsprechend Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Tragen von Schutzhandschuhen, um Allergien zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Mischplatz mit geeigneter Lüftung ausstatten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	------	---	---	--	---	---	--	--

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

3.5 Schneiden

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich		Maske	Tätigkeit					Schneiden	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am	Erledigt von	
Ja	Nein											
Mechanische Gefährdung												
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Scheren und andere spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Gefährdung durch Gefahrstoffe												
2	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von allergisierenden Stoffen (z.B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	Schutz vor allergischen Reaktionen: BGV A1 § 2 GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände verwenden, die kein Nickel freisetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
Biologische Gefährdung												
3	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Beobachtung/Befragung: Wird die Übertragung von Krankheitserregern vermieden?	Infektionen verhindern: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Scheren, Kämmen und andere Bedarfsgegenstände regelmäßig reinigen und desinfizieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Sonstige Gefährdungen/Belastungen

4	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Beobachtung/Befragung: Werden Verunreinigungen des Bodens beseitigt?	Ausrutschen verhindern: BGV A1 § 18	<input type="checkbox"/> Haare nach jedem Schnitt vom Fußboden entfernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
---	------	--	--	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung

--

3.6 Aufarbeiten von Perücken oder Toupets

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit	Aufarbeiten von Perücken oder Toupets				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Brand- und Explosionsgefährdung										
1	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase Kleberentfernung	Beobachtung/Befragung: Werden zur Kleberentfernung brennbare Flüssigkeiten verwendet? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsraum nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen verhindern: BGV A1, BGI 560	<input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Reinigung von Toupets oder Perücken mit brennbaren Flüssigkeiten nur an gut belüfteten Orten durchführen. <input type="checkbox"/> Nur den Tagesbedarf an brennbaren Flüssigkeiten im Arbeitsraum vorhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Sonstige Gefährdungen/Belastungen							
2	11.5	Hautbelastung Kleberentfernung	Beobachtung/Befragung: Wird die Haut beim Umgang mit lösemittelhaltigen Reinigern ausreichend geschützt?	Hautirritationen verhindern: BGV A1, GefStoffV, BGR 195	<input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Verwendung von Schutzhandschuhen zum Schutz vor Entfettung der Haut.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.							
Bemerkung							

3.7 Maniküre

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Maske	Tätigkeit					Maniküre	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von	
		Ja	Nein								
Biologische Gefährdung											
1	1.4	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren Nagelpflege • Schleifen	Beobachtung/Befragung: Werden Infektionen durch Schleifstaub oder Mykosen vermieden?	Infektionen vermeiden: BGV A1 § 2, BGV C8	<input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe benutzen. <input type="checkbox"/> Schleifstaub absaugen. <input type="checkbox"/> Mundschutz benutzen. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Luftwechsel sorgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Brand- und Explosionsgefährdung											
2	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase Maniküre • Nagellackentfernung • Auftragen von Nagellack	Beobachtung/Befragung: Wird gewährleistet, dass brennbare Flüssigkeiten oder Lösemittel nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen vermeiden: BGV A1, VbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Für ausreichenden Luftwechsel sorgen. <input type="checkbox"/> Zündquellen fern halten. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
3	11.5	Hautbelastung Desinfektion <ul style="list-style-type: none"> • Hände • Geräte • Flächen 	Beobachtung/Befragung: Wird die Haut beim Umgang mit Desinfektionsmitteln ausreichend geschützt?	Hauterkrankungen vermeiden: BGV A1 §§ 2, 4, 14, BGV C8, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

4 Werkstatt Dekoration

4.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration		Tätigkeit					Allgemein	
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellen-angabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am	Erledigt von	
						Ja	Nein					
Mechanische Gefährdung												
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Verletzungen durch Werkzeuge mit spitzen oder scharfkantigen Oberflächen verhindert?	Schutz vor Stich- und Schnittverletzungen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder in Schubladen mit Sortiereinsätzen lagern. <input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
2	1.3	Bewegte Transportmittel, bewegte Arbeitsmittel	Beobachtung/Befragung: Werden Gefährdungen durch Flurförderzeuge vermieden? <ul style="list-style-type: none"> • Überladung der Transportmittel • unsachgemäße oder ungenügende Ladungssicherung 	Unfälle mit Flurförderzeugen vermeiden: BGV D27	<input type="checkbox"/> Herstellerangaben und Typenschild beachten. <input type="checkbox"/> Regelmäßige technische Prüfung der Transportmittel. <input type="checkbox"/> Tragfähigkeit und Kippsicherheit beachten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

			<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdungen durch das Ladegut selbst • Umkippen der Transportmittel • eingeschränkte Fahrersicht • Absenken der Hubeinrichtung • unbefugtes Benutzen von Transportmitteln 		<input type="checkbox"/> Ladung richtig platzieren und befestigen. <input type="checkbox"/> Stoffballen nur mit speziellem Hubzinken transportieren. <input type="checkbox"/> Geeignete Verkehrswege benutzen, Traglastangaben von Böden beachten. <input type="checkbox"/> Erforderliche Breite von Wegen gewährleisten. <input type="checkbox"/> Einweiser zur Hilfe holen. <input type="checkbox"/> Einsatz geeigneter, ausgebildeter und beauftragter Personen. <input type="checkbox"/> Schulung und Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A1 § 33, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein. <input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Elektrische Gefährdung							
4	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. <input type="checkbox"/> Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Brand- und Explosionsgefährdung							
5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Sichtprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen verhindern: BGV A1, BGI 560, BGV C1	<input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Deko-Stoffe, Bezüge und dergleichen sollten möglichst aus flammhemmenden Materialien bestehen oder, soweit mit den Materialeigenschaften vereinbar, nachträglich im Tauch- oder Sprühverfahren flammhemmend ausgerüstet werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

			Wird auf das Verbot von Zündquellen hingewiesen?	BGV A8 P 02	<input type="checkbox"/> Deko-Werkstätten sind mit dem Verbotsschild "Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten" zu kennzeichnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	5.6	Brandbekämpfung	Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnung der Standorte nicht durch Lagergut verdecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration			Tätigkeit Allgemein				
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
7	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19, besser 20 bis 21 °C und für Bereiche <ul style="list-style-type: none"> mit überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C? 	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 200 lx im Deko-Lager • 500 lx im Zuschnittbereich • 500 lx im Büro • 750 lx im Nähbereich	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
9	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingengt?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 § 30, ArbStättV §19, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: >1,25 m	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration		Tätigkeit Allgemein														
Physische Belastung/Arbeitsschwere																		
10	9.2	Heben und Tragen von Lasten	<p>Messung: Heben und Tragen von Lasten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs <p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15–17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18–39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15–17	10	15	18–39	15	25	ab 40	10	20	Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: "Schieben statt Tragen" <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten. <input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern. <input type="checkbox"/> Tragehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																
15–17	10	15																
18–39	15	25																
ab 40	10	20																

			<table border="1"> <tr> <td rowspan="2">Heben und Tragen</td> <td colspan="2">Last in kg</td> </tr> <tr> <td>selten</td> <td>wiederholt</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">werdende, stillende Mütter</td> <td>10</td> <td>5</td> </tr> </table>	Heben und Tragen	Last in kg		selten	wiederholt	werdende, stillende Mütter	10	5		<input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel einsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heben und Tragen	Last in kg																
	selten	wiederholt															
werdende, stillende Mütter	10	5															
			Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?														
11	9.3	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Schutz vor Beschwerden des Bewegungsapparates: BGV A1 § 2, ArbStättV § 25	<input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Arbeitsstühle zur Verfügung stellen. <input type="checkbox"/> Höhenverstellbare Stehhilfen zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Allgemein				
Wahrnehmung und Handhabbarkeit										
12	10.1	Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B3	Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.					

Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
13	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Verkehrswege und Arbeitsflächen frei von Kabeln halten, z.B. durch von der Decke herabhängende Verteilerdosen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
14	11.2	Absturz	Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

4.2 Nähen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration		Tätigkeit Nähen					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichtprüfung: Ist an der Nähmaschine ein Fingerabweiser oder eine Einrichtung mit vergleichbarer Schutzfunktion vorhanden?</p> <p>Sichtprüfung: Ist der Fadenheber mit einer abweisenden Schutz-einrichtung, z.B. mit Steg oder Bügel, gesichert?</p>	<p>Schutz vor Stichverletzungen an den Fingern durch Nadel: BGV A1;</p> <p>Schutz vor Stoßverletzungen oder Fangen der Haare durch Fadenheber: BGV A1</p>	<input type="checkbox"/> Fingerabweiser benutzen. <input type="checkbox"/> Unterweisung. <input type="checkbox"/> Bei Nadelwechsel den Stillstand der Maschine abwarten, Maschine ausschalten, bei Maschinen mit mechanischer Kupplung ab Baujahr 1990: Kupplungssperre. <input type="checkbox"/> Abweisende Schutzeinrichtung nachrüsten. <p>Lange Haare zusammenbinden oder Haarnetz benutzen.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Sichtprüfung: Beträgt der Messerhub des Abschniders weniger als 8 mm oder ist eine fest angebrachte Verkleidung oder eine bewegliche, verriegelte Verdeckung vorhanden?	Schutz vor Schnittverletzungen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Verdeckung des Abschniders korrekt positionieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Sichtprüfung: Ist eine Arretiervorrichtung oder eine Abstützung des aufgeklappten Maschinenteils durch eine gekrüpfte Blattfeder vorhanden? Sichtprüfung: Werden Augenverletzungen durch wegfliegende Nadelbruchstücke an der Riegelmaschine verhindert?	Schutz vor Quetschen der Finger durch Zurückkippen des hochgeklappten Maschinenteils: BGV A1; Schutz vor Verletzungen der Augen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Fehlende Arretiervorrichtung ergänzen. <input type="checkbox"/> Mit dem Antrieb gekoppelter oder verriegelter Augenschutz oder <input type="checkbox"/> fest angebrachter Augenschutz, wenn dieser beim Rüsten nicht behindert.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration		Tätigkeit Nähen		
Gefährdung durch Gefahrstoffe						
4	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Ist der Umgang mit Stoffen, z.B. Schleiernessel, mit erhöhter Staubentwicklung verbunden?	Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Masken mit Partikelfilter P2 verwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5	3.5	Feststoffe, Pasten	Sichtprüfung: Sind vernickelte Scheren im Gebrauch?	Schutz gegen Nickelallergie: GefStoffV; TRGS 540	<input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest. <input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen						
6	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: <ul style="list-style-type: none"> mindestens 750 lx Beleuchtungsstärke am Nähstischarbeitsplatz 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls zusätzlich Nähleuchten einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Physische Belastung/Arbeitsschwere						
7	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen (hier: falsche Körperhaltung beim Sitzen) vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

				<input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.

Bemerkung



4.3 Zuschnitt

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Zuschnitt				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Beobachtung/Befragung: Werden am Querschneider/Kreismesserschneidemaschine Schnittverletzungen vermieden?</p> <p>Werden an der Vorhang-Zuschneidemaschine Verletzungen durch das verfahrbare Messer oder durch den Messerschlitten vermieden?</p>	Schutz gegen Schnittverletzungen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Für den Schneidevorgang nicht benutzten Teil des Querschneiders bzw. der Kreismesserschneidemaschine abdecken; Abdeckung richtig einstellen. <input type="checkbox"/> Sichere Grifftechnik beim Zuschneiden anwenden. <input type="checkbox"/> Messerschlitten nur starten, wenn sich keine Personen in unmittelbarer Nähe zur Zuschneidemaschine befinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Scheren und andere spitze Gegenstände vermieden?</p>	Verletzungen vermeiden: BGV A1	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdung durch Gefahrstoffe									
3	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Entstehen beim Heißschneiden Dämpfe?	Schutz gegen Gefahrstoffe: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Absaug- einrichtung einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
4	3.5	Feststoffe, Pasten	Sichtprüfung: Sind vernickelte Scheren in Gebrauch?	Schutz gegen Nickelallergie: GefStoffV, TRGS 540	<input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest. <input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Thermische Gefährdung									
5	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen, z.B. des Heißschneidegerätes vermieden?	Verbren- nungen verhindern: BGV A1	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten. <input type="checkbox"/> Heißschneider nur auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration		Tätigkeit Zuschnitt				
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
6	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftge- schwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

7	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: <ul style="list-style-type: none"> 500 lx im Arbeitsraum (Zuschnittbereich) 	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Physische Belastung/Arbeitsschwere								
8	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Belastungen der Wirbelsäule beim Schneiden im Stehen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Geeignete Fußböden, Podeste, Matten vorsehen. <input type="checkbox"/> Auf richtige Körperhaltung achten. <input type="checkbox"/> Beim Zuschneidetisch auf die richtige Höhe achten; gegebenenfalls bogenförmigen Ausschnitt vorsehen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Sonstige Gefährdungen/Belastungen								
9	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Beobachtung/Befragung: Werden Verunreinigungen des Bodens beseitigt?	Ausrutschen verhindern: BGV A1 § 18	<input type="checkbox"/> Stoffreste regelmäßig vom Fußboden entfernen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.								
Bemerkung								

4.4 Bodenverlegearbeiten

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit	Bodenverlegearbeiten				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen vermieden?	Schutz gegen Stich- und Schnittverletzungen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Taschen der Arbeitskleidung tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
2	3.2	Dämpfe	Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von Gefahrstoffen in lösemittelhaltigen Klebern und Spachtelmassen auf die Atemwege vermieden? Werden Einwirkungen durch Dämpfe beim Verschweißen von Nahtbereichen vermieden?	Aufnahme von Gefahrstoffen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14, BGV D25	<input type="checkbox"/> Ermitteln der Gefahrstoffe. <input type="checkbox"/> Lösemittelarme Produkte einsetzen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/ Unterweisung. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Geeigneter Atemschutz. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Lüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Absaugeinrichtung einsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von Holzstäuben (z.B. Eichen- und Buchenholzstäube bei Schleifarbeiten) vermieden?</p> <p>Werden Einwirkungen durch Stäube beim Ausfräsen von Fugen vermieden?</p>	Aufnahme von Gefahrstoffen verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Vorgehen gemäß TRGS 553 (Eichen- und Buchenholz). <input type="checkbox"/> Einsatz gekennzeichneteter (CE/GSZeichen) Schleifmaschinen mit Absaugung. <input type="checkbox"/> Reststäube mit Hilfe gekennzeichneteter Industriesauger (Kennzeichen: BG Holz: "staubgeprüft") entfernen. <input type="checkbox"/> Staub saugen und nicht wegkehren. <input type="checkbox"/> Für ausreichende Lüftung sorgen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Staubmaske P2 einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 	
4	3.4	Flüssigkeiten	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Einwirkungen von hautgefährdenden Stoffen oder Produkten (z.B. Epoxidharze, chromathaltige Spachtelmassen, Lösemittel) vermieden?</p>	Einwirkung hautgefährdender Flüssigkeiten verhindern: GefStoffV, BGV A1 §§ 4, 14	<input type="checkbox"/> Chromatarme Spachtelmassen und Kleber verwenden. <input type="checkbox"/> Hautschutz gemäß Hautschutzplan. <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzhandschuhe einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 	

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Dekoration		Tätigkeit Bodenverlegearbeiten			
Brand- und Explosionsgefährdung							
5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Brände, Verpuffungen und Explosionen beim Arbeiten mit Klebstoffen und Lösemitteln vermieden?	Brand- und Explosionsgefahren verhindern: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Lüftung bzw. Absaugung, um zündfähige Gemische zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Explosionsgeschützte Maschinen verwenden. <input type="checkbox"/> Zündquellen ausschließen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Rauchverbot • Strom ausschalten (Funke im Lichtschalter) • Zündflamme in Gas- und Ölbrennern abdrehen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Physische Belastung/Arbeitsschwere							
6	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Arbeiten in Zwangshaltungen (z.B. Hocken, Knien) vermieden oder erleichtert?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Nebenarbeiten möglichst im Stehen ausführen. <input type="checkbox"/> Bereitstellen von Knieschutz <ul style="list-style-type: none"> • Knieschützer • Knie- oder Sitzhilfen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.							
Bemerkung							

4.5 Polstern

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Dekoration	Tätigkeit Polstern					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Beobachtung/Befragung: Wird beim Auflockern von Polstermaterialien ein Kontakt mit der Walze der Zupfmaschine vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 15	<input type="checkbox"/> Sicherheitsabstand zur Walze der Zupfmaschine nicht unterschreiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Messer, Scheren, lange Nadeln und andere spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder -kisten transportieren. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz regelmäßig aufräumen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Wird eine Gefährdung durch die Benutzung von Elektro- oder Presslufttackern vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Benutzung von Tackern nur durch befugtes und unterwiesenes Personal. <input type="checkbox"/> Tacker niemals auf Personen richten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

4	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden die Möbel beim Aufpolstern ausreichend gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Möbel beim Aufpolstern in der Werkbank oder auf dem Arbeitsbock ausreichend fixieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
5	3.2	Dämpfe. Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln aus Klebern oder den Komponenten von Epoxidharzmischungen	Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?	Gesundheitsschäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung allergisierender Stoffe (z.B. Nickel) auf Beschäftigte verhindert?	Schutz vor allergischen Reaktionen: BGV A1 § 2, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur Bedarfsgegenstände einsetzen, die keine Nickel freisetzen. <input type="checkbox"/> Keine Nadeln oder Nägel mit den Lippen festhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Physische Belastung/Arbeitsschwere										
7	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/Haltarbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bei Steharbeitsplätzen den Arbeitstisch (oder z.B. die Arbeitsböcke) auf die richtige Arbeitshöhe einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.										
Bemerkung										

5 Werkstatt Kostüme

5.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Kostüme			Tätigkeit Allgemein				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Verletzungen durch Werkzeuge mit spitzen oder scharfkantigen Oberflächen verhindert?	Schutz vor Stich- und Schnittverletzungen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder in Schubladen mit Sortiereinsätzen lagern. <input type="checkbox"/> Werkzeuge nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Sichere Griff-, Stich- und Schneidetechniken anwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umstürzende oder herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A1 § 33, ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Stoffballen, etc.) müssen eine ausreichende Stand-sicherheit und mechanische Festigkeit besitzen. <input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					<input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Kleiderständer nicht überlasten oder einseitig beladen, damit sie nicht zusammenbrechen oder umstürzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrische Gefährdung									
3	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden. Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur bestimmungsgemäß benutzen.				

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Kostüme		Tätigkeit Allgemein		
Gefährdung durch Gefahrstoffe						
4	3.2	Dämpfe. Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln bei Fleckenentfernung	Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?	Gesundheitsschäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
5	3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Werden die Hygieneregeln beim Umgang mit Gefahrstoffen beachtet? Werden Gefahrstoffe fachgerecht gelagert?	Gesundheitsschäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Während des Arbeitens mit Gefahrstoffen nicht essen, trinken oder rauchen. <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe nicht in Getränkeflaschen umfüllen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Biologische Gefährdung						
6	4.1	Infektionsgefahr durch Mikroorganismen und Viren	Beobachtung/Befragung: Wird die Hygiene beim Umgang mit gebrauchter Wäsche ausreichend beachtet?	Schutz vor Gesundheitsgefahren durch Keime oder Krankheitserreger	<input type="checkbox"/> Beim Umgang mit gebrauchter Wäsche sind die üblichen Hygieneanforderungen einzuhalten, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Hände waschen, abtrocknen mit Einmalhandtüchern, Handtuchrolle o. Ä. • Gegebenenfalls nach dem Umgang mit gebrauchter Wäsche die 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

					Kleidung (Kittel) wechseln.			
Brand- und Explosionsgefährdung								
7	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Sichtprüfung: Sind brennbare Stoffe vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?	Verbrennungen verhindern: BGV A1; Entstehungsbrände verhindern: BGI 560	<input type="checkbox"/> Brennbare Flüssigkeiten nur in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahren. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden. <input type="checkbox"/> Nur die Menge brennbarer Stoffe im Arbeitsraum lagern, die für den Fortgang der Arbeiten notwendig ist.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
8	5.6	Brandbekämpfung	Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle zwei Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch Lagergut verdecken?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Kostüme		Tätigkeit Allgemein					
Thermische Gefährdung										
9	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit heißen Oberflächen vermieden?	Verbrennungen verhindern: BGV A1	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
10	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur mindestens 19 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 300 lx im Arbeitsraum • 1000 lx bei Fleckenkontrolle	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingengt?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 § 30, ArbStättV §19,	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

				ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist? <input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: >1,25 m	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
--	--	--	--	----------	--	---	---	--

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Kostüme		Tätigkeit Allgemein				
Physische Belastung/Arbeitsschwere								
13	9.2	Heben und Tragen von Lasten	Heben und Tragen von Lasten: Messung: <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelsvorgangs 	Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: "Schieben statt Tragen" <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen,	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

			<p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <tr> <td>Alter in Jahren</td> <td>Last in kg f. Frauen</td> <td>Last in kg f. Männer</td> </tr> <tr> <td>15-17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18-39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </table> <table border="1"> <tr> <td rowspan="2">Heben und Tragen</td> <td colspan="2">Last in kg</td> </tr> <tr> <td>selten</td> <td>wiederholt</td> </tr> <tr> <td>werdende, stillende Mütter</td> <td>10</td> <td>5</td> </tr> </table> <p>Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?</p>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15-17	10	15	18-39	15	25	ab 40	10	20	Heben und Tragen	Last in kg		selten	wiederholt	werdende, stillende Mütter	10	5	<p>Oberkörper aufrecht halten.</p> <p><input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern.</p> <p><input type="checkbox"/> Tragehilfen einsetzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen.</p> <p><input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen.</p> <p><input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel einsetzen.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>		
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																									
15-17	10	15																									
18-39	15	25																									
ab 40	10	20																									
Heben und Tragen	Last in kg																										
	selten	wiederholt																									
werdende, stillende Mütter	10	5																									
14	9.3	Einseitige dynamische	<p>Beobachtung/Befragung: Werden einseitige</p>	Beschwerden des	<p><input type="checkbox"/> Aufhängung schwerer Teile (z.B. Bügeleisen) zum</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>																					

		Arbeit, Körperbewegung	Belastungen vermieden?	Bewegungsapparates vermeiden	Gewichtsausgleich (Balancer).			
15	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bei Steharbeitsplätzen den Arbeitstisch (z.B. den Bügeltisch) auf die richtige Arbeitshöhe einstellen. <input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wahrnehmung und Handhabbarkeit								
16	10.1	Informationsaufnahme	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<ul style="list-style-type: none"> • akustische Signale • Gefahrensignale 		BGV B3	<input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Allgemein		
Sonstige Gefährdungen/Belastungen								
17	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/ Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/ Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					lassen.				
					<input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Verkehrswege und Arbeitsflächen frei von Kabeln halten, z.B. durch von der Decke abgehängte Verteilerdosen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Boden freihalten von Stoffresten und anderen Materialien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	11.2	Absturz	Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	11.5	Hautbelastung	Beobachtung/Befragung: Wird Hautschutz und Hautpflege betrieben?	Hauterkrankungen verhindern: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Auswahl geeigneter Hautschutz-, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel nach BGR 181.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

5.2 Nähen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit Nähen					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	<p>Sichtprüfung: Ist an der Nähmaschine ein Fingerabweiser oder eine Einrichtung mit vergleichbarer Schutzfunktion vorhanden?</p> <p>Sichtprüfung: Ist der Fadenheber mit einer abweisenden Schutz-einrichtung, z.B. mit Steg oder Bügel gesichert?</p>	<p>Schutz vor Stichverletzungen an den Fingern durch Nadel: BGV A1</p> <p>Schutz vor Stoßverletzungen oder Fangen der Haare durch Fadenheber: BGV A1</p>	<input type="checkbox"/> Fingerabweiser benutzen. <input type="checkbox"/> Unterweisung. <input type="checkbox"/> Bei Nadelwechsel den Stillstand der Maschine abwarten, Maschine ausschalten, bei Maschinen mit mechanischer Kupplung ab Baujahr 1990: Kupplungssperre. <input type="checkbox"/> Abweisende Schutz-einrichtung nachrüsten. <input type="checkbox"/> Lange Haare zusammenbinden oder Haarnetz benutzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	<p>Sichtprüfung: Beträgt der Messerhub des Abschneiders weniger als 8 mm oder ist eine festangebrachte Verkleidung oder eine bewegliche verriegelte Verdeckung vorhanden?</p>	<p>Schutz vor Schnittverletzungen: BGV A1</p>	<input type="checkbox"/> Verdeckung des Abschneiders korrekt positionieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	<p>Sichtprüfung: Ist eine Arretiervorrichtung oder eine Abstützung des aufgeklappten Maschinenoberteils durch eine gekröpfte Blattfeder vorhanden?</p> <p>Sichtprüfung: Werden Augenverletzungen durch wegfliegende Nadelbruchstücke an der Riegelmaschine verhindert?</p>	<p>Schutz vor Quetschen der Finger durch Zurückkippen des hochgeklappten Maschinenoberteils: BGV A1</p> <p>Schutz vor Verletzungen der Augen: BGV A1</p>	<input type="checkbox"/> Fehlende Arretiervorrichtung ergänzen. <input type="checkbox"/> Mit dem Antrieb gekoppelter oder verriegelter Schutz oder <input type="checkbox"/> fest angebrachter Augenschutz, wenn dieser beim Rüsten nicht behindert.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	-----	------------------------------	--	--	---	---	--	--

Abteilung	Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Nähen
-----------	----------------	--------------------------	-----------	--------------

Gefährdung durch Gefahrstoffe

4	3.5	Feststoffe, Pasten	<p>Sichtprüfung: Sind vernickelte Scheren im Gebrauch?</p>	<p>Schutz gegen Nickelallergie: GefStoffV; TRGS 540</p>	<input type="checkbox"/> Bei Einstellung Allergietest. <input type="checkbox"/> Vernickelte Scheren etc. lackieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	-----	--------------------	---	---	--	--	--	--

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

5	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Messung mit Luxmeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> mindestens 750 lx Beleuchtungsstärke am Nähst Arbeitsplatz 	<p>Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3</p>	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	-----	---	--	--	---	---	--	--

					<input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Gegebenenfalls zusätzlich Nähleuchten einsetzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Physische Belastung/Arbeitschwere									
6	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen (hier: falsche Körperhaltung beim Sitzen) vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Verstellbarkeit von Sitz- und Tischhöhe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Verstellbare Rückenlehne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> Unterweisung über körpergerechtes Einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

5.3 Bügeln

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit Bügeln					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Elektrische Gefährdung										
1	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Insbesondere bei Handbügelleisen Kabel so führen, dass das Scheuern an Tischkanten vermieden wird, z.B. durch Benutzung gefederter Kabelhalter (Peitschen). <input type="checkbox"/> Zuleitungskabel regelmäßig auf Scheuerstellen prüfen, Bügelleisen mit beschädigtem Kabel nicht mehr verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
2	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsschädigender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Keine Bügelhilfsmittel (Bügelspray) mit gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen verwenden. <input type="checkbox"/> Belüftung des Arbeitsplatzes sicherstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Thermische Gefährdung

3	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung	Verbrennungen verhindern: BGV A1	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten. <input type="checkbox"/> Bügeleisen nur auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen. <input type="checkbox"/> Zusätzlicher Schutz für Dampfschlauch. <input type="checkbox"/> Heiße Oberflächen (z.B. Dampfleitungen) in Arbeits- und Verkehrsbereichen gegen zufälliges Berühren sichern oder ausreichend isolieren (Oberflächentemperatur < 65 Grad). <input type="checkbox"/> Wärmeschutzschild am Bügeleisen. <input type="checkbox"/> Bügelmaschine: <ul style="list-style-type: none"> • Einhandfolgeschaltung bei wärmeisolierendem Belag und Schließkraft ≤ 300 N • automatische Dampf-abgabe erst nachdem Bügelflächen geschlossen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
---	-----	---------------------------	------------------------------	-------------------------------------	--	---	--	--

Physische Belastung/Arbeitsschwere										
4	9.3	Einseitige dynamische Arbeit, Körperbewegung	Beobachtung/Befragung: Wird unnötige Belastung vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bügeleisen auf der dafür vorgesehenen Abstellfläche ablegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Bügeltisch auf die richtige Arbeitshöhe einstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Stehen durch geeignete Fußbodenbeläge erleichtern, gegebenenfalls Matten auslegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.										
Bemerkung										

5.4 Mangeln

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit	Mangeln				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sichtprüfung/ Funktionsprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Funktion des Einlassschutztisches • Vorwärts-/ Rückwärtslauf • Funktion des RÜCKWÄRTS-Tasters 	Schutz gegen Einzug der Hände in die Heißmangel: BGV A1	<input type="checkbox"/> Funktion des Einlassschutztisches täglich prüfen; Leichtgängigkeit, geringer Leerweg, Schaltzeitpunkt. <input type="checkbox"/> Ingangsetzen des Vorwärts- und Rückwärtslaufes darf nur mit dem EIN-Schalter/Taster möglich sein. <input type="checkbox"/> Der Rückwärtslauf darf nur mit einem einzigen Schalter ohne Selbsthaltung in Gang zu setzen sein. "Ohne Selbsthaltung" heißt, dass die Walze beim Loslassen des Schalters/Tasters stehenbleiben muss. Diese Funktion täglich prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

			<p>Beobachtung/Befragung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wird der Rückwärtslauf auch bei Mangelgut verwendet? • Wird bei Mehrfachdurchlauf von Mangelgut nur von vorne eingezogen? • Werden mehrlagige Wäschestücke korrekt gehandhabt? 		<input type="checkbox"/> Rückwärtslauf möglichst nur zum Wechseln der Wicklung verwenden. Mehrfachdurchlauf von Mangelgut nur von vorn.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
					<input type="checkbox"/> Beim Einlassen von mehrlagigen Wäschestücken darf nicht zwischen die Lagen (z.B. in die Ecken von Bezügen) gegriffen werden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
					<input type="checkbox"/> Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Thermische Gefährdung								
2	6.1	Kontakt mit heißen Medien	<p>Sichtprüfung: Sind heiße Oberflächen, z.B. Leitungen oder die Unterseite der Mulde gegen zufälliges Berühren gesichert oder isoliert?</p>	Schutz vor Verbrennungen an heißen Oberflächen: BGV A1	<input type="checkbox"/> Abdeckung heißer Oberflächen oder	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
					<input type="checkbox"/> Isolierung heißer Oberflächen, so dass die Oberflächentemperatur < 65 °C beträgt.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
3	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftge- schwindigkeit)	Sichtprüfung: Wird bei einer gasbeheizten Mangel der Raum zwangselüftet?	Schutz vor Beeinträch- tigung der Luftqualität am Arbeitsplatz: ArbStättV	<input type="checkbox"/> Bei gasbeheizten Mangeln muss immer eine ausreichende Raumbelüftung sichergestellt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Gasverbrauchseinrichtungen müssen mindestens einmal jährlich durch einen Sach- kundigen geprüft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.										
Bemerkung										

5.5 Reinigen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Werkstatt Kostüme	Tätigkeit					Reinigen
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
1	3.2	Dämpfe. Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsschädigender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Gefährdungen durch Einatmen: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Der Umgang mit Reinigungslösungen ist nur an Arbeitsplätzen mit ausreichenden Luftwechselraten zulässig. <input type="checkbox"/> Wirksamkeit von Absaugeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Bei Umluft-Absauganlagen sind die Filtereinsätze regelmäßig zu wechseln. <input type="checkbox"/> Ansaugöffnungen dürfen nicht verschlossen sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	3.4	Flüssigkeiten. Hautreizungen, Verätzungen der Augen durch Gefahrstoffe	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung gesundheitsschädigender Stoffe auf Beschäftigte vermieden?	Schutz vor Hautreizungen; Schutz vor Verätzungen der Augen: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Arbeitsanweisungen der Hersteller oder Lieferanten der eingesetzten Mittel aushängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

					<input type="checkbox"/> Betriebsanweisungen für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Augenschutz und Schutzhandschuhe bereithalten für Personen, die Detachierarbeiten durchführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Aufbewahrung und Sauberkeit von Schutzbrillen und Schutzhandschuhen überprüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Brand- und Explosionsgefährdung										
3	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden brennbare bzw. entzündliche Reinigungsflüssigkeiten nur in den Mengen im Arbeitsraum aufbewahrt, die für die Tagesschicht notwendig sind.	Schutz vor Brandentstehung/ Brandausbreitung: VbF, TRbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Nur den Schichtbedarf am Arbeitsplatz lagern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Lagerung der Mengen über dem Tagesbedarf in Sicherheitsschränken mit integrierter Absaugung und Außenluftanschluss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Sicherheitsschränke jährlich überprüfen (Schließfunktion, Dichtigkeit).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Betriebsanweisung für Gefahrstoffe aushängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	5.2	Explosionsfähige Atmosphäre: Zersetzung von Lösemitteln (PER) oder Explosionsgefahr (KWL)	Beobachtung/Befragung: Werden potenzielle Zündquellen fern gehalten, wenn mit Reinigungsmitteln umgegangen wird, die zünd- oder explosionsfähige Dampf-Luftgemische bilden können?	Schutz vor Brandentstehung/ Brandausbreitung: VbF, TRbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Beim Umgang mit Reinigungsmitteln, die zünd- oder explosionsfähige Dampf-Luftgemische bilden können, darf nicht geraucht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

				<input type="checkbox"/> Offene Flammen dürfen nicht verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/> In den Betriebsräumen dürfen keine gasbeheizten Geräte oder Maschinen mit offenen Flammen betrieben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									



5.6 Waschen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Kostüme		Tätigkeit Waschen					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sichtprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Verriegelung der Beladetüren, so lange sich die Trommel dreht • Start von Zentrifuge nur bei korrekt geschlossener Abdeckung möglich 	Schutz vor Verletzungen der Arme/ Finger durch die Tür oder die drehende Trommel: BGV A1, GSG	<input type="checkbox"/> Beladetüren von Waschsleudermaschinen und Gehäusedeckel von Zentrifugen müssen mit dem Antrieb so verriegelt sein, dass ein Öffnen nur bei Stillstand der Trommel möglich ist. <u>Ausnahme:</u> Bei Waschsleudermaschinen mit kinetischer Energie im Schleudergang bis 1500 Nm, z.B. bei den meisten Haushaltswaschmaschinen, reicht es aus, wenn die Maschine beim Öffnen der Beladetür abschaltet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Zentrifugen mit Bodenringen oder abnehmbaren Trommeldeckeln dürfen sich nur in Gang setzen lassen, wenn diese Teile aufgesetzt und richtig verschlossen sind (elektrische oder mechanische Verriegelung).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

				<input type="checkbox"/> Waschschleudermaschinen mit kinetischer Energie über 1500 Nm sind mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen überprüfen zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/> Zentrifugen mit einem Trommeldurchmesser über 400 mm sind mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen überprüfen zu lassen. Zusätzlich sind sie mindestens alle drei Jahre in zerlegtem Zustand (soweit zur sicherheitstechnischen Beurteilung notwendig) von einem Sachkundigen prüfen zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/> Beim Öffnen der Beladetür von Trocknern muss der Antrieb selbsttätig abgeschaltet werden (Verriegelung, Kopplung). Trockner mit einem Trommelvolumen über 100 l und Einfüllöffnungen mit Durchmessern über 30 cm dürfen mit dem Schließen der Beladetür nicht eingeschaltet werden können. Einschalten darf nur mit dem vorgesehenen EIN-Schalter/ Taster möglich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.								
Bemerkung								

6 Werkstatt Maler

6.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Maler		Tätigkeit Allgemein					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme erfüllt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Verletzungsgefahren an Maschinen ergriffen • Handmaschinen (z.B. Winkelschleifer)?	Schutz gegen Verletzungen: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Gekennzeichnete Geräte einsetzen: (CE/GS-Zeichen). <input type="checkbox"/> Arbeitnehmer in das bestimmungsgemäße Benutzen einweisen. <input type="checkbox"/> Regelmäßiges Überprüfen von Schutzeinrichtungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Elektrische Gefährdung										
2	2.1	Gefährliche Körperströme	Beobachtung/Befragung: Wird das Berühren Spannung führender Teile verhindert?	Schutz gegen Körperdurchströmung: BGV A2	<input type="checkbox"/> Notwendige Abstände zu Freileitungen einhalten oder Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdung durch Gefahrstoffe

3	3.2	Dämpfe	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen das Einatmen oder gegen Hautkontakt mit Lösemitteldämpfen getroffen (z.B. von Klebstoffen, Anstrichstoffen, Abbeizern und Verdünnern)?</p>	Schutz gegen Gefahrstoffe: BGV A1 § 2, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Einsatz lösemittelarmer oder lösemittelfreier Produkte. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung beachten. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Vorsorgeuntersuchung (z.B. G 29 Benzol und seine Homologe).	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	3.4	Flüssigkeiten	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Hautkontakt mit oder Verschlucken von flüssigen Gefahrstoffen getroffen (z.B. von Verdünnern, Pinselreinigern o. Ä.)?</p>	Schutz gegen Gefahrstoffe: BGV A1 § 2, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Einsatz lösemittelarmer oder lösemittelfreier Produkte. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung beachten. <input type="checkbox"/> Augenschutz. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Gegebenenfalls Vorsorgeuntersuchung (z.B. G 29 Benzol und seine Homologe). <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe niemals in Getränkeflaschen o. Ä. umfüllen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

5	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen bei Entstehung von Stäuben (z.B. bei Schleifarbeiten) getroffen?	Schutz gegen hohe Staubkonzentrationen und gegen Gefahrstoffe: BGV A1 § 2, ArbStättV, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ermittlung von Gefahrstoffen. <input type="checkbox"/> Absaugeinrichtungen. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/ Unterweisung. <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung (gefahrstoffabhängig).	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	-----	-----------------------	--	--	---	---	--

Abteilung	Arbeitsbereich Werkstatt Maler	Tätigkeit Allgemein
-----------	---------------------------------------	----------------------------

Brand- und Explosionsgefährdung

6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen die Entstehung von entzündlichen Gas-/Luftgemischen getroffen?	Schutz gegen Brand und Explosion: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausreichende Be- und Entlüftung an Arbeitsplätzen. <input type="checkbox"/> Zündquellen fern halten. <input type="checkbox"/> Bei der Arbeit sind Rauchen, Feuer und offenes Licht verboten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	-----	---	--	--	---	---	--

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

7	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur für Bereiche mit <ul style="list-style-type: none"> überwiegend sitzender Tätigkeit mindestens 19, besser 20 bis 21 °C 	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
---	-----	--	--	---------------------------------------	--	--	--

			<p>und für Bereiche mit</p> <ul style="list-style-type: none"> überwiegend nicht sitzender Tätigkeit mindestens 17 °C? 						
8	8.3	<p>Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)</p>	<p>Messung mit Luxmeter:</p> <ul style="list-style-type: none"> 200 lx im Materiallager 300 lx in Bereichen zum Spachteln, Anstreichen, Lackieren. 500 lx bei Dekorarbeiten 500 lx im Büro 750 lx in der Spritzkabine 	<p>Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3</p>	<p><input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage.</p> <p><input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten).</p> <p><input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>		
9	8.5	<p>Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)</p>	<p>Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingengt?</p>	<p>Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 § 30, ArbStättV §19, ZH 1/428</p>	<p><input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen.</p> <p><input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?</p> <p><input type="checkbox"/> Bewegungsflächen und Verkehrswege ausreichend breit anlegen und freigehalten. Verkehrswegbreiten: bis 5 Personen 80 cm bis 20 Personen 100 cm bis 100 Personen 125 cm Zugang zum Arbeitsplatz: 60 cm Bediengang: 50 cm Nebengänge in Lagern: > 0,75 m Verkehrswege in Lagern: > 1,25 m</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>		

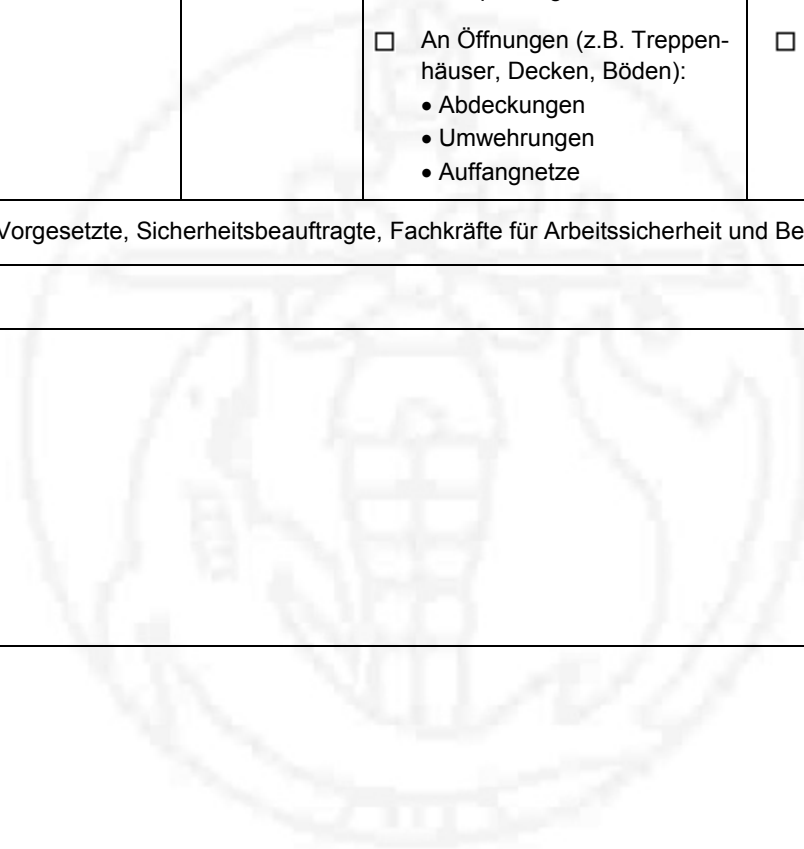
Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Maler		Tätigkeit Allgemein																								
Physische Belastung/Arbeitsschwere																												
10	9.2	Heben und Tragen von Lasten	<p>Heben und Tragen von Lasten: Messung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs <p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15–17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18–39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Heben und Tragen</th> <th colspan="2">Last in kg</th> </tr> <tr> <th>selten</th> <th>wiederholt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>werdende, stillende Mütter</td> <td>10</td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table> <p>Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung</p>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15–17	10	15	18–39	15	25	ab 40	10	20	Heben und Tragen	Last in kg		selten	wiederholt	werdende, stillende Mütter	10	5	Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: "Schieben statt Tragen". <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten. <input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern. <input type="checkbox"/> Tragehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																										
15–17	10	15																										
18–39	15	25																										
ab 40	10	20																										
Heben und Tragen	Last in kg																											
	selten	wiederholt																										
werdende, stillende Mütter	10	5																										

			vermieden?						
11	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen bei der Arbeit vermieden (z.B. Arbeiten über Kopf)?	Schutz gegen körperliche Überlastung: BGV A1	<input type="checkbox"/> Einsatz von Teleskopverlängerungen bei Malerarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wahrnehmung und Handhabbarkeit									
12	10.1	Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich?	DIN EN 457 BGV B3	<input type="checkbox"/> Durchsageeinrichtungen regelmäßig prüfen. <input type="checkbox"/> Betriebslärm darf Gefahrensignale nicht überdecken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Maler		Tätigkeit Allgemein				
Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
13	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/ Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen)?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/ Transportwege: BGV A1, ASR 8/1	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Witterungseinflüsse beachten (z.B. Nässe, Frost). <input type="checkbox"/> Stolperstellen kenntlich machen (gelb/schwarz).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14	11.2	Absturz	<p>Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen zum Schutz gegen Absturz getroffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei der Benutzung von Leitern? • bei Benutzung von Gerüsten und Arbeitsbühnen? • von hoch gelegenen Arbeitsplätzen? 	<p>Schutz gegen Absturz: BGV D36, ASR 12/1-3</p>	<p>Leitern allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Standsicherheit und leiterabhängigen Anstellwinkel beachten. <input type="checkbox"/> Sichtkontrolle auf Mängel (z.B. angebrochene Holme/ Sprossen, verbogene oder angeknickte Metallleitern). <input type="checkbox"/> Für Aufstiege: Höhenunterschied maximal 5 m. <input type="checkbox"/> Ersatz durch Treppenturm/ innerer Leiterngang bei Gerüsten. <input type="checkbox"/> Einschränkung der Arbeiten auf Leitern durch Einsatz von Gerüsten und Arbeitsbühnen. <p>Anlegeleitern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Nur kurzfristige Arbeiten ausführen (maximal 2 h bei einem Standplatz über 2 m Höhe). <input type="checkbox"/> Standplatz maximal in 7 m Höhe. <p>Stehleitern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Nur Stehleitern mit Spreizsicherungen verwenden. 	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	
----	------	---------	---	--	--	--	---	--

<input type="checkbox"/> Stehleitern nicht als Anlegeleitern verwenden (Kippgefahr).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gerüste:				
<input type="checkbox"/> Auf-/Um- und Abbau von Gerüsten nur gemäß: <ul style="list-style-type: none">• Aufbau- und Verwendungsanleitung• Sicherheitsregeln für Arbeits- und Schutzgerüste• Angaben des Statikers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Vor der Benutzung von Gerüsten: <ul style="list-style-type: none">• Nachweis der Fertigstellung anfordern• Sichtkontrolle auf Mängel• Mängelbeseitigung veranlassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleingerüste:				
<input type="checkbox"/> Belagoberkante nicht höher als 2,00 m.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrbare Arbeitsbühnen:				
<input type="checkbox"/> Rollen feststellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kein Aufenthalt auf der Bühne während des Verfahrens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hubarbeitsbühnen:				
<input type="checkbox"/> Fachkundige Prüfung und Wartung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Arbeitstäbliche Funktionsprüfung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

				Hoch gelegene Arbeitsplätze:				
				<input type="checkbox"/> An Kanten (z.B. Brüstungen, Balkone): • Seitenschutz • Fanggerüste • Absperrung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/> An Öffnungen (z.B. Treppenhäuser, Decken, Böden): • Abdeckungen • Umwehrungen • Auffangnetze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.								
Bemerkung								



6.2 Reinigen/Abbeizen/Konservieren

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Werkstatt Maler		Tätigkeit Reinigen/Abbeizen/Konservieren					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellen-angabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
1	3.1	Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen gesundheitsgefährdende Dämpfe von chemischen Abbeizern, Reinigern oder Konservierungsstoffen getroffen?	Schutz gegen Gefahrstoffe: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Gefahrstoffe ermitteln. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzkleidung. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/ Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
2	3.2	Dämpfe	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen die Gefährdung von Haut und Atemwegen durch ätzende oder reizende Abbeizer bzw. Reiniger getroffen?	Schutz gegen Gefahrstoffe: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Gefahrstoffe ermitteln. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzkleidung. <input type="checkbox"/> Hautschutzplan umsetzen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/ Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

3	3.5	Feststoffe, Pasten	Beobachtung/Befragung: Werden alte Untergründe möglichst staubfrei abgetragen?	Schutz gegen Gefahrstoffe: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Gefahrstoffe ermitteln. <input type="checkbox"/> Lüftung/Absaugung. <input type="checkbox"/> Atem-/Augenschutz. <input type="checkbox"/> Geeignete Schutzkleidung. <input type="checkbox"/> Nur Strahlmittel einsetzen, die keine Silikonstaub- Gefährdung mit sich bringen. <input type="checkbox"/> Betriebsanweisung/ Unterweisung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Abstrahlen/ Sandstrahlen	Wird der Einsatz silikoner Strahlmittel vermieden?					

Abteilung		Arbeitsbereich Werkstatt Maler		Tätigkeit	Reinigen/Abbeizen/Konservieren			
Brand- und Explosionsgefährdung								
4	5.1	Brandgefähr- dung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Brandentstehung und Brandausbreitung beim Umgang mit Flammstrahlern oder Heißluftgeräten getroffen?	Brandschutz: BGV A1, VbF, TRbF, GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausführung brand- gefährdender Arbeiten erst nach Vorliegen eines genehmigten Schweiß- scheines und Erledigung der darauf aufgeführten Vorsorgemaßnahmen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Thermische Gefährdung										
5	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Werden Maßnahmen gegen Verbrennungen durch Flammstrahler oder Heißluftgeräte getroffen?	Schutz gegen Verbrennungen: BGV A1 § 2	<input type="checkbox"/> Nicht benutzte Geräte ausschalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Flammstrahlrohr nur auf dem dafür vorgesehenen Halter ablegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.										
Bemerkung										

7 Kunststoffverarbeitung

7.1 Allgemein

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung		Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung			Tätigkeit Allgemein					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen umfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen umfallende Gegenstände: BGV A1 § 34	<input type="checkbox"/> Das Abstellen von Werkstücken und dergleichen muss in der Weise erfolgen, dass ein Umstürzen nicht möglich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden ausreichende Schutzmaßnahmen gegen herabfallende Gegenstände getroffen?	Schutz gegen herabfallende Gegenstände: BGV A1 § 33; ZH 1/428	<input type="checkbox"/> Gestelle (Regale zum Lagern von Bühnengegenständen) müssen eine ausreichende Standsicherheit und mechanische Festigkeit besitzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Gestelle und Regale müssen fest mit Boden und/oder Wand verschraubt sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Schwere Gegenstände werden am Boden unter den Gestellen oder, wenn dort kein Platz vorhanden ist, in der unteren Etage der Gestelle abgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Elektrische Gefährdung									
3	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 und Anhang	<input type="checkbox"/> Sichtkontrolle der elektrischen Geräte vor ihrer Benutzung. <input type="checkbox"/> Ortsfeste elektrische Betriebsmittel müssen mindestens einmal in vier Jahren geprüft werden. <input type="checkbox"/> Ortsveränderliche Geräte müssen mindestens jährlich geprüft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abteilung			Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit Allgemein				
Brand- und Explosionsgefährdung									
4	5.5	Zündquellen bei Brand- und Explosionsgefahr	Beobachtung/Befragung: Werden Zündquellen vermieden?	Entstehungsbrände verhindern: BGV A1, BGV A8 P 02	<input type="checkbox"/> Rauchverbot beachten. <input type="checkbox"/> Kontakt brennbarer Stoffe mit Zündquellen vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	5.6	Brandbekämpfung	Sichtkontrolle: Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich?	BGR 133	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen. <input type="checkbox"/> Standorte der Feuerlöscher mit lang nachleuchtenden Symbolen kennzeichnen. <input type="checkbox"/> Feuerlöscher und Kennzeichnungen der Standorte nicht durch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lagergut verdecken.

Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen

6	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwin- digkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung. <input type="checkbox"/> Bedarfsgerechte Regelung der Temperatur.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
7	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: • 500 lx im Werkstatt- bereich	Belastung und Ermüdung der Augen durch unzureichende Beleuchtung: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
8	8.5	Flächenbedarf, Verkehrswege (Zustand)	Beobachtung/Befragung: Werden die Verkehrswege stets freigehalten und nicht eingeeengt?	Sicheres Verlassen von Arbeitsplätzen: BGV A1 § 30; ArbStättV §19	<input type="checkbox"/> Rettungswege freigehalten und nicht zustellen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Abteilung		Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit Allgemein																						
Physische Belastung/Arbeitsschwere																										
9	9.2	Heben und Tragen von Lasten	<p>Messung: Heben und Tragen von Lasten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzellast in kg • Häufigkeit der Kraftleistung • Dauer des Einzelvorgangs <p>Wird regelmäßiges (ab 0,5 h pro Schicht) Heben und Tragen von Lasten größer als folgende Werte vermieden?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter in Jahren</th> <th>Last in kg f. Frauen</th> <th>Last in kg f. Männer</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15–17</td> <td>10</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>18–39</td> <td>15</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>ab 40</td> <td>10</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Heben und Tragen</th> <th colspan="2">Last in kg</th> </tr> <tr> <th>selten</th> <th>wiederholt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>werdende, stillende Mütter</td> <td>10</td> <td>5</td> </tr> </tbody> </table>	Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer	15–17	10	15	18–39	15	25	ab 40	10	20	Heben und Tragen	Last in kg		selten	wiederholt	werdende, stillende Mütter	10	5	Schutz vor Muskel- und Skeletterkrankungen: BGI 523, MuSchG § 4, LastHabV	<input type="checkbox"/> Heben möglichst vermeiden: "Schieben statt Tragen". <input type="checkbox"/> Richtige Haltung beim Heben: In die Knie gehen, Oberkörper aufrecht halten. <input type="checkbox"/> Lastgewichte verringern. <input type="checkbox"/> Tragehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Mit mehreren Personen tragen. <input type="checkbox"/> Hebehilfen einsetzen. <input type="checkbox"/> Transporthilfsmittel einsetzen.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Alter in Jahren	Last in kg f. Frauen	Last in kg f. Männer																								
15–17	10	15																								
18–39	15	25																								
ab 40	10	20																								
Heben und Tragen	Last in kg																									
	selten	wiederholt																								
werdende, stillende Mütter	10	5																								

			Beobachtung/Befragung: Werden Rumpfbeugewinkel über 45 Grad aus der aufrechten Haltung vermieden?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen vermieden?	Schutz vor Beschwerden des Bewegungsapparates: BGV A1 § 2; ArbStättV § 25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abteilung		Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung			Tätigkeit Allgemein				
Wahrnehmung und Handhabbarkeit									
11	10.1	Informationsaufnahme • akustische Signale • Gefahrensignale • Rettungsweg-Kennzeichnung	Beobachtung/Befragung: Sind die akustischen Signalgeber ausreichend wahrnehmbar und ist deren Informationsgehalt verständlich? Sind alle Hinweisschilder freigehalten und nicht verdeckt?	DIN EN 457 BGV B8, BGV A8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
12	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Sichtprüfung: Sind die Arbeitsflächen/Transportwege trittsicher (frei von Verunreinigungen und herumliegenden Teilen, frei von Beschädigungen und ausreichend rutschhemmend), nicht eingeeengt oder verstellt?	Sicher begehbare Arbeitsflächen/Transportwege: BGV A1, ASR 8/1, BGR 181	<input type="checkbox"/> Arbeitsflächen und Transportwege immer freihalten. <input type="checkbox"/> Schadhafte oder glatte Bodenbeläge austauschen lassen. <input type="checkbox"/> Festes Schuhwerk tragen. <input type="checkbox"/> Steht an jedem Arbeitsplatz mindestens eine Bewegungsfläche von 1,5 m ² zur Verfügung, die an keiner Stelle weniger als 1,00 m breit ist?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
13	11.2	Absturz	Sichtprüfung: Ist der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen gewährleistet?	Schutz vor Absturz: BGV D36	<input type="checkbox"/> Aufstiegshilfen bzw. Stehleitern bereitstellen, wenn Lagerflächen über 1,80 m liegen. <input type="checkbox"/> Leitern sind jährlich zu überprüfen. Die Prüfung ist zu dokumentieren.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>			
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

7.2 Kaschieren, Styroporverarbeitung

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung		Tätigkeit Kaschieren, Styroporverarbeitung					
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sichtprüfung: Werden Maschinen mit selbstrückstellendem Schalter verwendet?	Verletzungen vermeiden	<input type="checkbox"/> Sicherheitsgerecht gestaltete Erzeugnisse verwenden; Betrieb nach Vorschrift.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Stich- und Schnittverletzungen durch Messer, Scheren, Stechbeitel und andere scharfe oder spitze Gegenstände vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 35	<input type="checkbox"/> Arbeitsmittel nicht in den Kitteltaschen tragen. <input type="checkbox"/> Werkzeuge in Werkzeugtaschen oder -kisten abtransportieren. <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz regelmäßig aufräumen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3	1.4	Unkontrolliert bewegte Teile	Sichtprüfung: Ist eine Gefährdung durch wegfliegende Teile verhindert?	Verletzungen vermeiden	<input type="checkbox"/> Schutzhaube an Maschine; Schutzbrille benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

4	1.5	Herabfallende, umstürzende Gegenstände	Beobachtung/Befragung: Werden die Werkstücke bei der Bearbeitung gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert?	Verletzungen vermeiden: BGV A1 § 14	<input type="checkbox"/> Werkstücke für die Bearbeitung in der Werkbank oder auf dem Arbeitsbock ausreichend fixieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Elektrische Gefährdung										
5	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtkontrolle/Überprüfung: Sind die Handschleifmaschinen den Betriebsbedingungen (z.B. auch erhöhte elektrische Gefährdung) und den äußeren Einflüssen (Feuchtigkeit, Staub) entsprechend ausgewählt? Sind Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme (Basis-, Fehler- und gegebenenfalls Zusatzschutz) angewendet und wirksam?	Schutz gegen gefährliche Körperdurchströmung: BGV A2 mit Anhang, Betriebsanleitungen	<input type="checkbox"/> Handschleifmaschinen entsprechend den Anwendungsbereichen BGI 600 auswählen und einsetzen; Sichtkontrolle auf erkennbare Mängel vor Benutzung; Prüfungen nach BGV A2 § 5; Zusatzmaßnahmen bei Arbeiten unter erhöhter elektrischer Gefährdung gemäß BGI 594 beachten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Abteilung			Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung			Tätigkeit Kaschieren, Styroporverarbeitung				
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
6	3.1	Gase	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von Styrol auf Beschäftigte vermieden?	Gesundheitsschäden vermeiden: GefStoffV; BGV A1	<input type="checkbox"/> Absaugung, Lüftung; gegebenenfalls Atemschutzgerät benutzen; Vorsorgeuntersuchung G 26.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

7	3.2	Dämpfe. Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln aus Klebern oder den Komponen- ten von Epoxidharz- mischungen, PU-Schaum o.ä. Produkten	Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?	Gesundheits- schäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
8	3.3	Aerosole (Nebel, Rauche, Stäube)	Beobachtung/Befragung: Wird die Einwirkung von Schleifstaub auf Beschäftigte verhindert?	Gesundheits- schäden verhindern: BGV A1 GefStoffV	<input type="checkbox"/> Absaugung, Lüftung; gegebenenfalls Atemschutzgerät benutzen; Vorsorgeuntersuchung G 26.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9	3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Wird der Hautkontakt mit reizenden Substanzen, wie z.B. den Komponenten der Aufschäummittel vermieden? Wird die Einwirkung reizender oder gesundheitsschädlicher Substanzen wie Aufschäummittel und Kleber auf die Augen und die Atemwege vermieden?	Hauterkrankungen und sonstige Gesundheits- schäden vermeiden: GefStoffV BGV A1	<input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe tragen. <input type="checkbox"/> Stoffresistenzen beachten. <input type="checkbox"/> Penetrationszeiten beachten. <input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Brand- und Explosionsgefährdung										
10	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Brände, Verpuffungen und Explosionen beim Arbeiten mit Klebstoffen und Lösemitteln verhindert?	Brand- und Explosionsgefahren verhindern: BGV A1 § 44	<input type="checkbox"/> Lüftung bzw. Absaugung, um zündfähige Gemische zu vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Explosionsgeschützte Maschinen verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Zündquellen ausschließen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Rauchverbot • Geräte mit heißen Oberflächen nicht mit entzündlichen Stoffen in Berührung bringen. 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Abteilung		Arbeitsbereich Kunststoffverarbeitung			Tätigkeit Kaschieren, Styroporverarbeitung					
Thermische Gefährdung										
11	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit dem Draht des Styroporschneiders vermieden?	Verbrennungen vermeiden: BGV A1	<input type="checkbox"/> Hand-Styroporschneider nur an den dafür vorgesehenen Stellen des Griffbügels anfassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> Hand-Styroporschneider nur in korrekter Position in dem dafür vorgesehenen Halter ablegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen										
12	7.1	Lärm	Liegen Messergebnisse oder Katalogwerte vor? Handelt es sich um Lärmbereiche (Beurteilungspegel $L_{AR} \geq 85 \text{ dB(A)}$)?	Gehörschaden vermeiden: BGV B8; VDI 2058/2	<input type="checkbox"/> Räumliche Trennung des Arbeitsplatzes; schallabsorbierende Wand- bzw. Deckenverkleidung; Gehörschutz, Vorsorgeuntersuchung G 20.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
13	8.1	Klima (Temperatur, Feuchte, Luftgeschwindigkeit)	Messung mit Thermometer: Beträgt die Raumtemperatur mindestens 17 °C?	Unterkühlung verhindern: ASR 6/1,3	<input type="checkbox"/> Heizung, bedarfsgerechte Regelung der Temperatur; Durchzug vermeiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
14	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	Messung mit Luxmeter: Beträgt die Nennbeleuchtungsstärke mindestens 500 lx? Sichtprüfung: Liegen Blendquellen in oder nahe der Hauptblickrichtung?	Unfall- und Gesundheitsgefahren verhindern: ASR 7/3	<input type="checkbox"/> (Neu-)Projektierung und Änderung der Beleuchtungsanlage. <input type="checkbox"/> Regelmäßige Wartung (Reinigung der Leuchten). <input type="checkbox"/> Beseitigung/Abschirmung der Blendquellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Physische Belastung/Arbeitsschwere										
15	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Beobachtung/Befragung: Werden Zwangshaltungen oder ungünstige Körperhaltungen ohne Belastungswechsel vermieden?	Beschwerden des Bewegungsapparates vermeiden	<input type="checkbox"/> Einstellung der Arbeitshöhe und der Lage des Arbeitsgegenstandes sowie Wechsel von Arbeitshaltungen ermöglichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wahrnehmung und Handhabbarkeit										
16	10.3	Erschwerte Handhabbarkeit von Arbeitsmitteln, Greifräume	Sichtprüfung: Sind die Griffe von Handmaschinen und Werkzeugen so gestaltet, dass ein Abgleiten verhindert ist?	Sichere und erschwerisfreie Handhabung: BGV A1; DIN 31001	<input type="checkbox"/> Auswahl bei Neubeschaffung nach ergonomischen Gesichtspunkten (Gewicht, Griff).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstige Gefährdungen/Belastungen										
17	11.4	Persönliche Schutzausrüstung	Beobachtung/Befragung: Ist die PSA geeignet und wirksam?	Erreichen der Schutzwirkung, Vermeiden zusätzlicher Belastung: BGV A1	<input type="checkbox"/> Sorgfältige Auswahl nach Beratung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.										
Bemerkung										

7.3 Tiefziehen und Nachbearbeitung

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich	Kunststoffverarbeitung	Tätigkeit	Tiefziehen und Nachbearbeitung				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Mechanische Gefährdung										
1	1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile	Sichtprüfung: Wird eine Gefährdung durch Quetsch- und Scherstellen beim Absenken der Haube über der Tiefziehfolie vermieden?	Verletzungen vermeiden: BGV A1, VBG 5	<input type="checkbox"/> Nicht in den Absenkbereich greifen, bevor die Gefahr bringende Bewegung zum Stillstand gekommen ist. Bewegung der Absenkvorrichtung ständig beobachten. <input type="checkbox"/> Sicherheitsabstände einhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen	Beobachtung/Befragung: Werden Schnittverletzungen durch die scharfen Kanten der Tiefziehfolie vermieden? Werden Messer und Stechbeitel fachgerecht eingesetzt?	Verletzungen vermeiden: BGV A1	<input type="checkbox"/> Tiefziehteile nur an den Formteilen und nicht an den Kanten anfassen. <input type="checkbox"/> Kanten entgraten. <input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe gegen mechanische Verletzungen verwenden. <input type="checkbox"/> Auf die richtige Arbeitsrichtung, vom Körper weg, achten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gefährdung durch Gefahrstoffe

3	3.1	Gase	<p>Beobachtung/Befragung: Wird das Einatmen von Gasen bzw. Dämpfen, die beim Tiefziehprozess entstehen, vermieden?</p>	Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Örtliche Absaugung. <input type="checkbox"/> Ausreichende und zugfreie Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes. <input type="checkbox"/> Anderes Verfahren oder andere Materialien einsetzen. <input type="checkbox"/> Atemschutzgerät benutzen. <input type="checkbox"/> Vorsorgeuntersuchung G 26.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
4	3.2	Dämpfe. Einatmen der Dämpfe von Lösemitteln aus Klebern oder den Komponenten von Epoxidharzmischungen, PU-Schaum o.ä. Produkten	<p>Beobachtung/Befragung: Wird der Arbeitsplatz ausreichend, jedoch zugfrei belüftet?</p>	Gesundheits-schäden vermeiden: GefStoffV	<input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

5	3.4	Flüssigkeiten	Beobachtung/Befragung: Wird der Hautkontakt mit reizenden Substanzen, wie z.B. den Komponenten der Aufschäummittel vermieden? Wird die Einwirkung reizender oder gesundheitsschädlicher Substanzen wie Aufschäummittel und Kleber auf die Augen und die Atemwege vermieden?	Hauterkrankungen und sonstige Gesundheitsschäden vermeiden: GefStoffV; BGV A1	<input type="checkbox"/> Schutzhandschuhe tragen. <input type="checkbox"/> Stoffresistenzen beachten. <input type="checkbox"/> Penetrationszeiten beachten. <input type="checkbox"/> Ausreichende Luftwechselraten. <input type="checkbox"/> Zugfreies Lüften. <input type="checkbox"/> Prüfen, ob der Gefahrstoff durch einen ungefährlichen oder weniger gefährdenden Stoff ersetzt werden kann.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Brand- und Explosionsgefährdung									
6	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	Beobachtung/Befragung: Werden Brände, Verpuffungen und Explosionen beim Arbeiten mit Klebstoffen und Lösemitteln vermieden?	Brand und Explosionsgefahren verhindern: BGV A1 § 44	<input type="checkbox"/> Lüftung bzw. Absaugung, um zündfähige Gemische zu vermeiden. <input type="checkbox"/> Explosionsgeschützte Maschinen verwenden. <input type="checkbox"/> Zündquellen ausschließen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Rauchverbot • Geräte mit heißen Oberflächen nicht mit entzündlichen Stoffen in Berührung bringen. 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

Thermische Gefährdung							
7	6.1	Kontakt mit heißen Medien	Beobachtung/Befragung: Wird der Kontakt mit dem erhitzten Kleber aus der Heißkleberpistole vermieden?	Verbrennungen vermeiden: BGV A1	<input type="checkbox"/> Abkühlzeiten des Heißklebers beachten.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.							
Bemerkung							

8 Fotolabor

8.1 Fotolabor mit Fotokopiermaschinen

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Fotolabor			Tätigkeit Fotolabor mit Fotokopiermaschinen				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
		Ja	Nein							
Elektrische Gefährdung										
1	2.1	Gefährliche Körperströme	Sichtprüfung: Gefährdung durch Stromschlag Sind die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel ohne sichtbare Mängel? Erfolgt die Prüfung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel im festgelegten Zeitraum?	Schutz gegen elektrischen Schlag: BGV A2 ZH 1/535, BGI 650, DIN VDE 0100 Teil 410	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sachgerechte und vorschriftsmäßige Installation, Wartung und Instandsetzung defekter Anlagen und Betriebsmittel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
						<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Regelmäßige Prüfung gemäß § 5 BGV A2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						<input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Bestimmungsgemäße Verwendung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gefährdung durch Gefahrstoffe									
2	3.1	Gase	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zuglufffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen.	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3	3.2	Dämpfe	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zuglufffrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen.	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
4	3.4	Flüssigkeiten	Werden die Fotochemikalien bestimmungsgemäß gebraucht? Werden die Fotochemikalien fachgerecht gelagert? Gefährdung durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute (Augen)	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 §§ 45, 46, 47, 48	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind für die Lagerung der Chemikalien entsprechende Schränke vorhanden; wird ein Verwechseln der Gebinde "technisch" ausgeschlossen? <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Werden die Gebinde vorschriftsmäßig beschriftet und so eine Verwechslung ausgeschlossen? <input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Schutzhandschuhe tragen; Hautschutzmittel verwenden.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Abteilung		Arbeitsbereich Fotolabor		Tätigkeit Fotolabor mit Fotokopiermaschinen		
Brand- und Explosionsgefährdung						
5	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Sind bei den Fotochemikalien brennbare Chemikalien vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird?</p> <p>Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich? Hängen Alarm- und Fluchtpläne aus?</p>	<p>Brand bzw. Brandausbreitung verhindern: BGV A1 §§ 43, 46, BGV A8, BGI 560, BGR 133</p>	<p><input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind Fotochemikalien in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahrt?</p> <p><input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Kontakt brennbarer Chemikalien mit Zündquellen vermeiden! Werden Feuerlöscher alle 2 Jahre geprüft? Sind die entsprechenden Räume mit dem Verbotsschild "Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten" gekennzeichnet?</p> <p><input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Sind die Fotolaboranten unterwiesen?</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>

Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen									
6	7.1	Lärm	<p>Liegt der Beurteilungspegel über den tätigkeitsabhängigen Vorgaben der ArbStättV:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache, mechanisierte Bürotätigkeiten 70 dB(A) • sonstige Tätigkeiten 85 dB(A) <p>Sind für die Fotokopiermaschinen aus der Betriebsanleitung bzw. der technischen Dokumentation Angaben zur Geräuschemission bekannt?</p>	<p>Gesundheits-schädigenden Lärm vermeiden: ArbStättV §15; BGV B8, BGV A4, BGI 688, DIN 31690/1</p>	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind Kapselungen oder Abschirmungen lärmin-tensiver Maschinenteile möglich? Werden Reflexionsschall und Körperschall durch entsprechende Gestaltung vermieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Teilnahme an der Vorsorgeunter-suchung nach G 20.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
					<input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Wenn notwendig, Gehörschutz tragen!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen									
7	8.4	Lüftung (Luftwechsel)	<p>Ist der Luftaustausch gewährleistet, so dass gefährliche Gase und Dämpfe abgesaugt und durch Frischluft ersetzt werden?</p>	<p>Sind die Bestimmungen aus der BGV A1 § 45 eingehalten?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. 				

Wahrnehmung und Handhabbarkeit									
8	10.1	Informationsaufnahme	Ist es möglich, alle Informationen zur qualitativen Beurteilung der Negativfilme und der Fotoabzüge beeinträchtigungsfrei aufzunehmen?	Können alle notwendigen Informationen unbeeinträchtigt wahrgenommen werden? BGI 523	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Richtige Beleuchtungsstärke? <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Schaffung einer Arbeitsumgebung für ein konzentriertes Arbeiten bzw. Beurteilen!	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
9	11.5	Hautbelastung	Gibt es einen Hautschutzplan? Werden arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen angeboten?	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 46; BGV A4, BGI 584	<ul style="list-style-type: none"> Organisatorische und personenbezogene Maßnahmen: Richtige Konzentration der Reinigungsmittel, Schutzhandschuhe benutzen, Verwendung von Hautschutzmitteln. 				
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									

8.2 Fotolabor, Handarbeit

Gefährdungsbeurteilung

Abteilung			Arbeitsbereich Fotolabor			Tätigkeit Fotolabor, Handarbeit				
Lfd. Nr.	Klassifizierungs-Nr.	Gefährdungs- oder Belastungsart	Fragen und Erläuterungen zu den Gefährdungs- oder Belastungsarten	Schutzziel mit Quellenangabe	Sind technische, organisatorische oder personenbezogene Maßnahmen getroffen worden?	Mängel		Maßnahme entfällt	Besteht Beratungsbedarf?	Erledigt am Erledigt von
						Ja	Nein			
Gefährdung durch Gefahrstoffe										
1	3.1	Gase	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zugluftfrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2	3.2	Dämpfe	Wird der Arbeitsplatz ausreichend und zugluftfrei belüftet? Gefährdung durch Einatmen	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 § 45	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Angepasstes Arbeitszeitregime – Pausenregelung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3	3.4	Flüssigkeiten	<p>Werden die Fotochemikalien bestimmungsgemäß gebraucht? Werden die Fotochemikalien fachgerecht gelagert? Gefährdung durch Einwirkung auf Haut und Schleimhäute (Augen)</p>	<p>Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1 §§ 45, 46, 47, 48</p>	<p><input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind für die Lagerung der Chemikalien entsprechende Schränke vorhanden; wird ein Verwechseln der Gebinde "technisch" ausgeschlossen?</p> <p><input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Werden die Gebinde vorschriftsmäßig beschriftet und so eine Verwechslung ausgeschlossen?</p> <p><input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Schutzhandschuhe tragen bzw. Fotozangen benutzen; Hautschutzmittel verwenden.</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p> <p><input type="checkbox"/></p>		
Brand- und Explosionsgefährdung									
4	5.1	Brandgefährdung durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase	<p>Sind bei den Fotochemikalien brennbare Chemikalien vorhanden? Wird gewährleistet, dass diese nicht mit Zündquellen in Berührung kommen? Wird im Arbeitsbereich nur so viel gelagert, wie pro Schicht benötigt wird? Sind die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen vorhanden, gekennzeichnet und gut zugänglich? Hängen Alarm- und Fluchtwegpläne aus?</p>	<p>Brand bzw. Brandausbreitung verhindern: BGV A1 §§ 43, 46, BGV A8, BGI 560, BGR 133</p>	<p><input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Sind Fotochemikalien in dicht verschließbaren, unzerbrechlichen Behältnissen aufbewahrt?</p>	<p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>	<p><input type="checkbox"/></p>		

					<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Kontakt brennbarer Chemikalien mit Zündquellen vermeiden! Werden Feuerlöscher alle 2 Jahre geprüft? Sind die entsprechenden Räume mit dem Verbotsschild "Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten" gekennzeichnet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> • Personenbezogene Maßnahmen: Sind die Fotolaboranten unterwiesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gefährdung/Belastung durch Arbeitsumgebungsbedingungen										
5	8.3	Beleuchtung (Stärke, Blendung, Reflexion)	<p>Ist die Beleuchtungsstärke trotz betriebsbedingter "Dunkelheit" hinsichtlich Arbeitssicherheit ausreichend?</p> <p>Entspricht die Beleuchtungsstärke in den übrigen Räumen 500 lux? Werden Belastungen des Auges durch häufigen Wechsel zwischen hellen und dunklen Flächen vermieden? Werden Blendung und Reflexion vermieden? Ist örtliche (Dunkelstellen) und zeitliche (Flimmern, Flackern) Gleichmäßigkeit gegeben?</p>	Die Bestimmungen der ArbStättV und der ASR sind soweit möglich einzuhalten.	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Richtige, ausreichende Anordnung der Leuchtmittel, Jalousien am Fenster.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: In der Dunkelkammer ausreichend dimensionierte Fotolampe verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
					<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Ist die Dunkelkammer in einem ordentlichen Zustand, keine Stolperstellen, keine gefährlichen Engstellen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

6	8.4	Lüftung (Luftwechsel)	Ist der Luftaustausch gewährleistet, so dass gefährliche Gase und Dämpfe abgesaugt und durch Frischluft ersetzt werden?	Sind die Bestimmungen aus der BGV A1, § 45 eingehalten?	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Belüftungsanlage und deren Filter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
---	-----	-----------------------	---	---	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

Abteilung			Arbeitsbereich Fotolabor		Tätigkeit Fotolabor, Handarbeit					
-----------	--	--	---------------------------------	--	--	--	--	--	--	--

Physische Belastung/Arbeitschwere

7	9.4	Ungünstige Körperhaltung, Haltungsarbeit/ Haltearbeit	Werden Zwangshaltungen und ungünstige Körperhaltungen vermieden? Ist ein Wechsel der Körperhaltung möglich?	Vermeidung von Schäden im Stütz- und Bewegungsapparat des Menschen: BGI 659, BGI 523	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Ergonomisch richtig gestaltete Arbeitsmittel verwenden. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Wechsel der Körperhaltung ermöglichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
---	-----	---	---	--	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

8	9.7	Ergonomische Gestaltungs-mängel	Sind ergonomisch geeignete Einrichtungsgegenstände im Dienstraum vorhanden? Ist die Anordnung der Arbeitsmittel ergonomisch richtig?	Vermeidung von Gefährdungen durch ungünstige Körperhaltungen: BGI 523, ZH 1/535, BGI 650	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Vorschriftsmäßiges Mobiliar anschaffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
---	-----	---------------------------------	--	--	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

Wahrnehmung und Handhabbarkeit

9	10.1	Informationsaufnahme	Ist es möglich, alle Informationen zur qualitativen Beurteilung der Negativfilme und der Fotoabzüge beeinträchtigungsfrei aufzunehmen?	Können alle notwendigen Informationen unbeeinträchtigt wahrgenommen werden? BGI 523	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Richtige Beleuchtungsstärke?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
---	------	----------------------	--	---	---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

					<input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Schaffung einer Arbeitsumgebung für ein konzentriertes Arbeiten bzw. Beurteilen!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gefährdungen/Belastungen									
10	11.1	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Fehltreten	Stellen feuchte oder mit Chemikalien verunreinigte Flächen eine Gefährdung dar?	Rutschgefahr vermeiden: BGV A1, ASR 8/1, BGI 181	<input type="checkbox"/> • Technische Maßnahmen: Fußböden müssen den richtigen Rauheitsgrad aufweisen (Rutschhemmung) und das richtige Reinigungs-/Pflegemittel muss angewendet werden. <input type="checkbox"/> • Organisatorische Maßnahmen: Äußerste Vorsicht beim Laufen, Hinweisschilder benutzen. <input type="checkbox"/> • Persönliche Maßnahmen: Geeignetes Schuhwerk benutzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	11.5	Hautbelastung	Gibt es einen Hautschutzplan? Werden arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen angeboten?	Sind für gefährliche Stoffe Sicherheitsdatenblätter nach TRGS 220 vorhanden? BGV A1, § 46, BGI 584	<input type="checkbox"/> • Organisatorische und personenbezogene Maßnahmen: Richtige Konzentration der Reinigungsmittel, Schutzhandschuhe benutzen, Verwendung von Hautschutzmitteln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Beratungsbedarf erkannt wird, stehen Vorgesetzte, Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte zur Verfügung.									
Bemerkung									